



GEMEINDE AKTUELL



MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE PAUNZHAUSEN

Jahrgang 27

Ausgabe 115

Dezember 2017



9. Adventstreff in Paunzhausen

Die Tennisabteilung des TSV Paunzhausen und der Burschenverein laden ein

am 09.12.2017 von 17:00 Uhr – 00:00 Uhr

am 10.12.2017 von 14:00 Uhr – 21:00 Uhr

auf dem Rathausplatz Paunzhausen

Wer noch ein kleines Weihnachtsgeschenk sucht, kann unter selbstgefertigten Schmuck, weihnachtlichen Gestecken, Basteleien und Dekorationen auswählen.

Der Nikolaus kommt um 15:00 Uhr und für Weihnachtsmusik sorgen Musikanten ab 16:00 Uhr.

Mit Crepès, Würstl, Kartoffelsuppe und heißen Getränken freut sich das Organisationsteam auf Euer Kommen.



*Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
wünsche ich eine
besinnliche Weihnachtszeit, frohe Festtage
und alles Gute für das neue Jahr 2018*

*Hans Daniel
1. Bürgermeister*



Aus dem Gemeinderat (auszugsweise)

Gemeinderatssitzung vom 21. September 2017

Bauangelegenheiten;

Nutzungsänderung eines bestehenden Gebäudes von Zimmerei/Holzbaubetrieb in Autowerkstatt mit angeschlossenem Ausstellungsbereich, Büro, Sozialräumen und Lagerflächen und Nutzungsänderung eines bestehenden Nebengebäudes von Schraubenlager in Reifenlager und Lagerräumen auf der Fl.Nr. 437/5, Gemarkung Paunzhausen

Das Bauvorhaben befindet sich lt. Flächennutzungsplan der Gemeinde Paunzhausen im Außenbereich. Die erforderliche Zustimmung zur Abstandsflächenübernahme gem. Art. 6 Abs. 2 BayBO liegt vor. Die Nachbarunterschriften sind vollständig. Das gemeindliche Ein-vernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Straßenbeleuchtung in Paunzhausen; Neubau von 3 Brennstellen in der Pfaffenhofener Straße

Nach kurzer Beratung mit Standortfestlegung stimmt der Gemeinderat vorliegendem Vertragsangebot der Bayernwerk Netz GmbH für die Mitverlegung von ca. 100 m Straßenbeleuchtungskabel inklusive Neubau von 3 Brennstellen und Ersatzbau von 2 bestehenden Brennstellen in der Pfaffenhofener Straße zu. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf 11.396,92 Euro.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Bauarbeiten am Gasnetz, Kanalnetz und Breitbandausbau; Information

Der Bürgermeister informiert über die aktuellen Baumaßnahmen. Die Bauarbeiten am Gasnetz in der Freisinger Straße, Am Rain, Johannesweg, Wehrbacher Straße und Bajuwarenweg vom 10.08.2017 bis 31.08.2017 sind abgeschlossen. Mit der Leitung in der Freisinger Straße ist der Ort Paunzhausen nun vollflächig erschlossen. Gasanschlüsse seien nun jederzeit im gesamten Ort möglich. Die neue Wasserleitung in der Pfaffenhofener Straße ist verlegt und die Arbeiten am Kanalnetz haben am 23.08.2017 in der Parkstraße zur Pfaffenhofener Straße begonnen. Die

Asphaltierungsarbeiten am Kanalgraben wurden im Zuge der Straßenwiederherstellung für den Wasserleitungsbau Anfang September erstellt. Im Oktober geht es im Johannesweg und in Johanneck weiter. Für weitere Arbeiten im Frühjahr ist eine neue Ausschreibung erforderlich. Der Breitbandausbau hat am 24.07.2017 mit der Leitung nach Letten begonnen und wurde am 20.09.2017 in der Freisinger Straße beendet. In Letten muss das Glasfaserkabel noch in die Häuser verlegt werden. Schwierigkeiten gab es u.a. bei den Arbeiten Richtung Wehrbach wegen Verlegung in öffentlichem Grund. Als nächstes stehen die Ortsteile Angerhöfe und Kreuth an. Dort wird eine andere Firma tätig sein, die für die gewünschte Bodenverlegung der Leitung in Angerhöfe noch ein Angebot unterbreiten wird, so Bürgermeister Daniel. Wenn die Hauptleitungen verlegt sind, werden die Hausanschlüsse gemacht. Die Baumaßnahme soll bis Ende 2017 beendet sein.

Parksituation in der Sportplatzstraße; Beratung und Beschlussfassung zum Erlass eines Parkverbots

Von der Parksituation in der Sportplatzstraße haben sich einige Gemeinderäte vor Ort bereits ein Bild machen können. So wird das Hauptproblem – Parken in der Kurve auf befahrbarem Gehweg – diskutiert. Nach Aussage von 2. Bürgermeister Steiner hätte sich das Problem nach geführten Anliegengesprächen bereits etwas entspannt. Mit dem Aufstellen eines Parkverbot-Schildes werden Bedenken geäußert, das Problem nur zu verlagern. GR Offenberger schlägt vor mit Anschreiben an Anlieger und Mitwirkung der Kommunalen Verkehrsüberwachung einen eventuellen Lösungsweg zu finden.

Die Anlieger in der Sportplatzstraße erhalten ein Anschreiben. Mit der kommunalen Verkehrsüberwachung sollen wichtige Details abgeklärt werden, ob Schilder nach ihren Erfahrungswerten notwendig seien.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Info

Hinweis zur Räum- und Streupflicht in den Wintermonaten

Grundsätzlich sind die Anlieger verpflichtet, die Gehwege von Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln zu befreien. Diese Sicherungsmaßnahmen sind an Werktagen ab 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben dem Gehweg so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Die Gemeinde Paunzhausen bittet im Interesse der Bürger, den erforderlichen Räum- und Streupflichten nachzukommen.

Gemeinde Paunzhausen

Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens in der Pfarrkirche

(UIG) Am Samstag und Sonntag, 9.12. und 10.12. um 17 Uhr wird in der Pfarrkirche St. Stephanus die Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens unter der Leitung von Regina Chalupper und Natalie Geyer aufgeführt.

Der Geizkragen Ebenezer Scrooge bekommt am Weihnachtsabend Besuch von drei Geistern, die ihn zu einem besseren Menschen erziehen möchten.

Mit über 30 Mitwirkenden aus der Gemeinde Paunzhausen, viel Gesang und Musik und aufwändiger Licht- und Tontechnik soll es für alle Besucher eine kurzweilige Stunde werden. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen einem guten Zweck zugute. Ob Jung (ab 6 Jahre) oder alt, alle sind herzlich eingeladen.

Adventsingen

(HSch) "Heilige Nacht" von Ludwig Thoma in Paunzhausen Beim 34. traditionellen Paunzhauser Adventsingen am Freitag, den 15.12.17 um 19.00 Uhr bringt der Kirchenchor zusammen mit der Stubnmusik die Originalfassung „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma zur Aufführung. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von Hans Schauer, der auch die bayrischen Texte vorträgt. Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Unkosten und zur Unterstützung der Kirchenmusik wird gebeten. Es ergeht herzliche Einladung an alle.

Auffrischkurs Erste Hilfe

Der Bayerische Bauernverband - Abt. Landfrauen - lädt in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Paunzhausen- Abt. First Responder - alle Frauen zu einem "Auffrischkurs Erste Hilfe" ein.

Der Kurs wird voraussichtlich an den Dienstagen: 09., 16. und 23. Januar 2018 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Frauen begrenzt. Unkostenbeitrag: € 10,00.

Anmeldung bei Renate Plöckl, Tel.: 08166/6117

Gewerbe

Goldener Meisterbrief verliehen

Mitte Oktober 2017 wurden im Rahmen des Gesellschaftsabends des Handwerks im Schloss Hohenkammer die Goldenen Meisterbriefe der Kreishandwerkerschaft Freising und Erding an 37 Handwerksmeister und -meisterinnen verliehen, die seit mindestens 35 Jahren Handwerksmeister, Firmeninhaber und Ausbilder sind. Zahlreiche Gäste, darunter auch die Wirtschaftsministerin Ilse Aigner sowie die Politprominenz des Landkreises Freising waren gekommen, um der Goldenen Meisterbriefverleihung beizuwohnen. Nach mehreren Ansprachen, bei der die Wichtigkeit des Handwerks betont wurde, erfolgte die Verleihung der Auszeichnungen.

Unter den Geehrten befand sich auch der Schreinermeister Lorenz Aschauer aus Paunzhausen, der für 48 Jahre mit dem Goldenen Meisterbrief ausgezeichnet wurde.

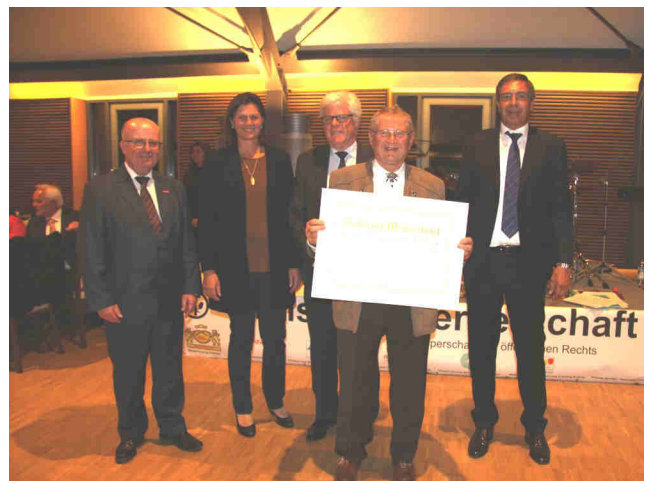


Foto (von links):

Dr. Lothar Semper (Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer für München und Oberbayern), Wirtschaftsministerin Ilse Aigner, Johann Bernhart (Obermeister der Schreinerinnung), Martin Reiter (Kreishandwerksmeister), vorne: Lorenz Aschauer

Ehrenamt

Engagement Börse

(güst) Im März 2017 wurde im Landratsamt Freising eine neue Stelle zur Koordinierung des bürgerschaftlichen Engagements gegründet, um ehrenamtliche Tätigkeit in seiner ganzen Bandbreite zu erfassen und zu stärken.

Um Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, die Suche nach offenen Stellen zu erleichtern, wurde nun eine Engagement Börse im Internet veröffentlicht. Auf dieser lassen sich Angebote in unterschiedlichen Handlungsfeldern entdecken, von der Mitarbeit in einer örtlichen Nachbarschaftshilfe bis zur tatkräftigen Unterstützung eines Tierheimes.

Auch Vereine, Organisationen und andere Gruppierungen, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten, können sich hier jederzeit um eine offene Stelle bewerben. Um sein Angebot in die Suche aufnehmen zu lassen, setzt man sich vorab per Email oder telefonisch mit Herrn Gerstenberger in Verbindung.

Kontaktdaten von Herrn Gerstenberger/ Koordinierung bürgerschaftliches Engagement.

Tel.: 08161-600-486

Email: Martin.gerstenberger@kreis-fs.de

Link zur Engagement Börse:

<https://kreis-freising.de/buergerservice/themen/ehrenamt/ehrenamtskoordination.html>

Ehrenamt

Ehrenamtsbeauftragter

(güst) 2016 hat der Gemeinderat Paunzhausen Richtlinien zur Ehrung von besonderen ehrenamtlichen Engagement und besonderem, außergewöhnlichen Engagement in der und um die Gemeinde Paunzhausen beschlossen. Als Ehrenamtsbeauftragter

fungiert seitdem 2. Bürgermeister Günter Steiner und geehrt wird jährlich beim „Empfang der Vereine“ zum Jahreswechsel im Rathaus.

Nach der „Generalprobe“ im April 2016 findet der nächste Empfang

(wie dann alle Jahre wieder) im Januar 2018 statt.

Sollten Sie Fragen zum Ehrenamt haben dann schreiben Sie mir.

Kontakt: Email: guenter.steiner@paunzhausen.de

Spendenaktion

Spende für ErJuKi – Chor Paunzhausen

(güst) Bereits zum sechsten Mal fand dieses Jahr die Spendenaktion der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG statt. Unter 300 Vorschlägen wurden am 27. Oktober in Pfaffenhofen 15 Vereine und Institutionen mit Spendengelder für Ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Neben dem TSV Paunzhausen konnte auch der ErJuKi – Chor Paunzhausen eine Spende entgegennehmen.

Die 1993 von Regina Chalupper als Flötengruppe gegründete Musikgruppe entwickelte sich in den Jahren zum gemischten Chor. Je nach Auftritt und Anforderungen ergänzen Erwachsene, Jugendliche und Kinder mit Instrumentenbegleitung das Ensemble.

Kinder und Familiengottesdienste gehören wie Taufen und Hochzeiten zu ihren Auftritten. Besonders großes Engagement der ca. 35 Mitglieder verlangen immer die Aufführungen und Konzerte zur Weihnachtszeit. Vom Weihnachtsstern bis zur Weihnachtsgeschichte nach „Charles Dickens“ beeindrucken Sie alljährlich die Zuschauer. Die Einnahmen der Benefizkonzerte gehen meist an soziale und karitative Einrichtungen. Durch das bürgerschaftliche Engagement trägt der ErJuKi - Chor einen großen Anteil zum Gemeindewohl bei, der auch über die Gemeindegrenzen hinaus wirkt und den Bürgern und notleidenden Menschen zugutekommt.

Live gibt es den Chor wieder am 9. und 10. Dezember jeweils um 17.00 Uhr in der Kirche St. Stephanus Paunzhausen mit der Weihnachtsgeschichte nach „Charles Dickens“ zu sehen.

*Ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gutes Neues Jahr 2018*

*Zweckverband Wasserversorgung
Paunzhausen Schweitenkirchen Kirchdorf*

*Manfred Daniel
1. Vorsitzender*



Christbaum am Dorfplatz

Ein herzliches Dankeschön für die Spende des diesjährigen Christbaumes ergeht an Herrn Heinrich Holzer (ehemals 2. Bürgermeister). Der Baum schmückt wie jedes Jahr wieder unseren Dorfplatz um die Advents- und Weihnachtszeit.

Wasserzweckverband

Wasserqualität unseres Trinkwassers



Mit der Wasserqualität des Trinkwassers hat der Wasserzweckverband Paunzhausen keinerlei Probleme. Das heißt, die hohen Anforderungen in Deutschland an die Grenzwerte für die verschiedenen Inhaltstoffe wurden bis heute nicht nur eingehalten, sondern deutlich unterschritten.

Auszug aus der Wasseranalyse vom 22.08.2017

| Parameter | Dimension | Unser Wasser | Grenzwert |
|--------------|-----------|-----------------------|-------------------|
| pH-Wert | | 7,64 | 6,5 – 9,5 |
| Sauerstoff | mg/l | 9,8 | - |
| Gesamthärte | dh | 16,1 (2,87 mmol/l) | Härtebereich hart |
| Calcium | mg/l | 67,6 | - |
| Magnesium | mg/l | 28,8 | - |
| Natrium | mg/l | 6,7 | 200 |
| Kalium | mg/l | 1,3 | - |
| Eisen | mg/l | < 0,005 | 0,2 |
| Mangan | mg/l | < 0,005 | 0,05 |
| Nitrit | mg/l | < 0,02 | 0,5 |
| Nitrat | mg/l | 11,3 | 50 |
| Chlorid | mg/l | 13,7 | 250 |
| Sulfat | mg/l | 26,4 | 250 |
| Fluorid | mg/l | 0,13 | 1,5 |
| Uran (U-238) | mg/l | 0,0008 | 0,01 |

Belastungen durch Pflanzenschutzmittel sind nicht vorhanden.

Das Wasser ist frei von Zusatzstoffen, wie Chlor, Ozon, etc. es eignet sich für die Zubereitung von Säuglingsnahrung und zur natriumarmen Ernährung.

Weitere Untersuchungsparameter können beim Wasserzweckverband Paunzhausen, Freisinger Str. 17 eingesehen werden.

Starkbierfest

22. Starkbierfest in Paunzhausen

Kaum zu glauben, die Weihnachtszeit steht vor der Tür... Und die Vorbereitungen für das 22. Starkbierfest sind schon seit einigen Wochen im vollen Gang! 2018 spielt die Theatergruppe des TSV Paunzhausen eine bayerische Komödie in drei Akten aus der Feder der bekannten Autorin Cornelia Willinger.

Göttinnen weißblau

heißt der vergnügliche Schwank, der Ihnen sicherlich einen unterhaltsamen Abend in der Turnhalle von Paunzhausen bescheren wird.

Am **16. und 17. Februar 2018** ist es soweit und wir haben jeweils ab 18:00 Uhr für Sie geöffnet, damit Sie in Ruhe unsere leckeren Brotzeiten genießen und Ihren Durst mit einer frischen Maß Bier löschen können.

Und **um 19.30 Uhr** sehen sie dann, was so alles passiert, wenn geknechtete Männer zum Gegenschlag ausholen.

Zum Stück:

Hoch droben in den Alpen regieren die drei ehrgeizigen Schwestern Traudl, Wilma und Vroni den alteingesessenen Familienbetrieb, Gasthof Schwanenwirt. Alle Zeit, alle Liebe und Energie fließen in den Betrieb und in die Vorbereitungen des traditionellen Faschingsballs – mit ganz spezieller Tanzeinlage – für den sich bereits 120 Gäste angemeldet haben.

Für Vronis und Wilmas Ehemänner Franz und Edi bleiben da weder Zeit noch Zuwendung. Die beiden stehen voll unter dem Pantoffel und laufen seit langem eher nebenbei mit. Traudl, bereits glücklich verwitwet, konzentriert sich inzwischen auf die Zukunft ihres Sohnes Andreas, den sie gewinnbringend verheiraten möchte. Nachdem Franz auch noch den Bürgermeisterposten an seine Schwägerin verliert, verlässt ihn vollends die Lebensfreude und er beginnt seine eigene Beerdigung zu planen. Als auch Edis langgehegter Lebenstraum platzt, beschließen beide, dass nicht ihr Tod wohlhabende Witwen hinterlassen soll, sondern es endlich an der Zeit ist, für all die erduldeten Lieblosigkeiten und Erniedrigungen Rache zu nehmen.

Ausgerechnet zum Faschingsball beginnt die große Sabotage. Zu allem Überfluß ergreift auch Andreas, der nicht so enden will wie seine geknechteten Onkel, höchst ungewöhnliche Mittel, um den Heiratsplänen seiner Mutter zu entkommen...

Oder Sie besuchen die Nachmittagsvorstellung **am 17. Februar** (Einlass **ab 12 Uhr** und Beginn der Vorstellung **um 13 Uhr**)

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Der Kartenvorverkauf beginnt am 25. November 2017!

Karten erhalten Sie bei:

| | |
|-----------------|--------------------------|
| Aschauer Thomas | Tel.: 0151 / 64 60 13 05 |
| Bauer Alfred | Tel.: 08444 / 91 86 67 |
| Bauer Melanie | Tel.: 08166 / 68 47 44 |
| Boos Friedrich | Tel.: 0176 / 60 88 46 89 |
| Drexler Martin | Tel.: 08444 / 17 66 |

*Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2018
wünscht die Theatergruppe Paunzhausen*





h. R. v. l. Tanja Fottner, Patricia Herberich, Julia Stowasser, Andra Maysami, Antje Liegmann, Birgit Daniel-Bauer, Julia Schatt, Stefan Maslowski
v.R.v.l.: Christian Liebhardt, Axel Steffens, Manfred Plenagl, Johannes Bauer

Historie

Die Archivgruppe Paunzhausen bedankt sich für Ihr Unterstützung und wünscht allen Bürgern ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018



Redaktion GAKT

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018 allen Lesern und Leserinnen wünscht das Redaktionsteam der Gemeinde Aktuell



Walterskirchen

Dorfausflug Walterskirchen am 16.09.2017 in die Westernstadt Pullman-City Eging am See



(SP) Pünktlich um 7 Uhr sind wir zu unserem gemeinsamen Ausflug losgefahren. Trotz des leichten Nieselregens waren alle Ausflügler bestens gelaunt. Nach der kurzen Fahrt übers Land haben wir an einem Rastplatz auf der A92 ein „trockenes“ Plätzchen (gut beschirmt!) für unser Frühstück gefunden. Es gab wieder reichlich zu Essen, von „Regensburgern“ und „Wiemern“ über Käse, selbstgemachten Dips und sonstigen Schmankerl war für alle was dabei. Nach unserer Brotzeit sind wir noch eine gute ¾ Stunde gefahren. Das Motto in Pullman-City für dieses Wochenende war das Linedance-Weekend. Den ganzen Tag über wurde in der Show-Halle getanzt; die Tänzer und Tänzerinnen waren zu einigen Hunderten da, es waren auch sehr viele Tanzvereine mit dabei. Der Zauberer „Doc Magic Guisepe“ machte um 11 Uhr den Auftakt der Veranstaltungen. Lustige Einlagen und doch sehr verblüffende Zaubertricks gab es eine Stunde lang zu bestaunen. Anschließend hatten wir Gelegenheit zum „Umherstreunen“. Die Westernstadt bietet im Autentik-Bereich u. a. historischen Darstellern eine Plattform, um in ihrer Freizeit (Wochenende, Urlaub etc.) die Geschichte Amerikas darzustellen. Die Frauen, Männer und Kinder nehmen eine Identität aus der Zeit zwischen 1740 und 1880 an – mit Kleidung, Schmuck, Handwerk und allem, was dazu gehört. Der Bereich wird von Privatpersonen bewohnt und betrieben. Die Gebäude und die Außenbereiche sind so authentisch wie möglich aufgebaut und gestaltet. Die Bewohner geben bei Anwesenheit gerne Auskunft und beantworten Fragen bezüglich der „alten“ Lebensweise, den Traditionen und geschichtlichen Geschehnissen oder des Alltags. Viele weitere Attraktionen wurden angeboten, wie z. B. Goldwaschen, Pferde- und Ponyreiten, eine Kindereisenbahn, Bogenschießen, Tomahawk-Werfen und Blasrohr-Schießen, Pokern, einen Abenteuerspielplatz, einen Fitness-Parcours uvm. Um 12:30 Uhr haben wir Tische im Scarlett für unser Mittagessen reserviert. Um 14 Uhr wurde die Wild West Show gezeigt, mit spektakulären Stunts mit dem Tricklasso, Messer- und Tomahawk-Werfen, Pfeil- und Bogenschießen sowie der professionelle Umgang mit der Bullenpeitsche. Außerdem zählen Revolver-Jongleure, verschiedenen indianisch Tänze, Freiheitsdressur und eine Indian Stunt-Show zu dem Repertoire der Show. Die American History Show um 15:30 Uhr ist der Höhepunkt des Pullman City-Showprogramms. In rund 45 Minuten zeigt das Showteam die wichtigsten Etappen der amerikanischen Geschichte von der Besiedlung, der Unabhängigkeitserklärung, dem Goldrausch, dem Pony-Express und dem Bürgerkrieg 1861 bis hin zur Vertreibung der Indianer. Wild galoppieren Cowboys und Indianer auf ihren Pferden vorbei, es gibt lustige

Straßenszenen zu sehen, und mit viel Gefühl treibt Cheyenne-Halbblut Hunting Wolf seine archaischen Bisons durch die Mainstreet. Gleich nach der Show haben wir uns auf dem Weg zum Eberlwirt nach Bruckberg gemacht. Unser vorbestelltes Essen war hervorragend, der Busfahrer drängte dann zur Heimfahrt, so dass wir letztendlich gegen 20:45 Uhr wieder in Walterskirchen gelandet sind. Trotz des „niesigen Wetters“ war es wieder ein rundum gelungener Ausflug der Dorfgemeinschaft Walterskirchen.



„Helferfest“ Dorfgemeinschaft Walterskirchen e. V.

(SP) Anlässlich unseres 1.200 jährigen Ortbestehens, das wir heuer im Sommer gebührend drei Tage lang gefeiert haben, hat die Vorstandschaft für alle Dorfbewohner und Bewohnerinnen sowie Helfer und Helferinnen ein „Helferfest“ am 14.10.2017 ausgerichtet.

Der Saal beim Wirt in Walterskirchen war bis auf den letzten Platz belegt. Das Essen für unseren heutigen Abend wurde von der Metzgerei Geisenhofer geliefert und DJ „ELGAKU“ Günther Gerold sorgte für die Musik. Die Begrüßung übernahm unser 1. Vorstand, Johannes Bauer. Herr Bauer hat die gesamte 1.200 Jahrfeier noch einmal Revue passieren lassen. Er dankte allen Helfern und Helferinnen, der restlichen Vorstandschaft, die sich im vergangenen Jahr über zwanzigmal getroffen hat, der Metzgerei Geisenhofer (kulinarische Versorgung des gesamten Festwochenendes), der Fa. Federl Veranstaltungstechnik (Tontechnik, Beleuchtung, DJ), der Druckerei Wenzel (Druck der Plakate, Eintrittskarten, Festschrift), der Unterstützung durch unsere Gemeinde Paunzhausen sowie dem Gemeinderat, dem Zeltbauer Wagenknecht, der Ampersspitzmusi, dem Bauernbalett, den drei Tenören, den Telefoninterviewern, den Damen, die die Kuchen und Torten zubereitet haben, unserem Wirt Franz Bauer, allen Werbepartnern, unserem Kirchen-Historiker Ulrich Graber (Recherche Entstehung und Geschichte Walterskirchen sowie Kirchenführung), der Schriftführerin Sylvia Politanow (Erstellung der Festschrift), DJ Alex Politanow (DJ am Sonntag),

Christian Martin (Errichtung der Holztafeln an den Ortseingängen) sowie allen, die zum Gelingen diesen tollen und friedlichen Fest beigetragen haben.

Unser Helferfest war, wie immer in Walterskirchen, ein spaßiger Abend mit vielen tollen Leuten, guter Musik sowie einer gut besuchten Bar. Gegen 3 Uhr ging auch dieser schöne Event wieder zu Ende – vielen herzlichen Dank nochmal, an alle, die sich für unsere 1.200 Jahrfeier so richtig ins Zeug gelegt haben.

PS: Die Verlosung des Preisrätsels (mittig in der Festschrift) wurde am Freitag, 29.09.17 beim Wirt im Rahmen des Stammtischs durchgeführt. Der 1. Preis ging an Anna Portune, der 2. Preis an Annette Baier, der 3. Preis an Petra Linek und der Sonderpreis (originellste Lösung) an Herbert Baier.

*Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr 2018*



Bürger Energie Stammtisch

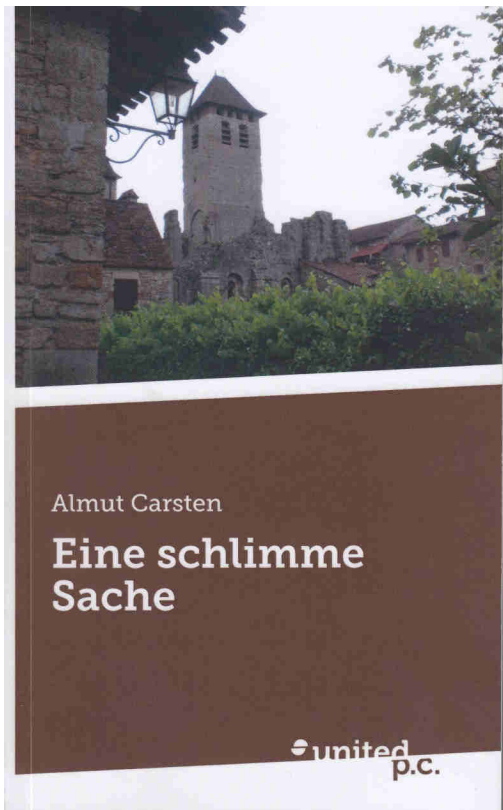
BürgerEnergieStammtisch 10 Jahre Energiewendeentschluss im Landkreis

(güst) Im März 2007 fasste der Kreistag des Landkreises Freising den sogenannten Energiewendeentschluss, der besagt, dass der gesamte Landkreis bis 2035 mit erneuerbaren Energien versorgt werden soll. Im Strombereich werden bereits jetzt 70% des genutzten Stroms durch Erneuerbare Energien erzeugt. Im Bereich Wärme und Verkehr wird davon ausgegangen, dass es noch große Lücken gibt. In Sachen Energiewende sind im Landkreis Freising viele Aktivitäten zu verzeichnen. Die Umsetzung erfolgt in erster Linie mit Hilfe der Kommunen, der Arbeitskreise und Bürgerinnen und Bürger. Neben Paunzhausen haben sich weitere 16 Gemeinden des Landkreises Freising bereit erklärt, sich in der Energiewende mehr zu engagieren und sind dem Klimaschutzbündnis der Kommunen beigetreten, um sich mehrmals jährlich über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Einen Überblick über die vielen Möglichkeiten den Energieverbrauch zu senken, gibt die aktualisierte Broschüre „Energiewende im Landkreis Freising“. Die Broschüre richtet sich vor allen an die Bürgerinnen und Bürger. Sie enthält neben Informationen zum Energiewendeentschluss viele nützliche Beispiele, wie man Energie im Haushalt einsparen kann. Weiterhin kann man sich über die aktuellen Vorgaben der Energieeinsparverordnung informieren, sowie über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten, Sanierungsmaßnahmen und vieles mehr. Interessierte erhalten die Broschüre auf der Gemeindeverwaltung oder unter: www.kreis-freising.de/buergerservice/themen/energiewende.html.

Buchvorstellung

"Eine schlimme Sache" von Almut Carsten



Es bereitet mir nicht nur viel Vergnügen, die Stücke für die jährlichen Aufführungen des Jugendtheaters zu schreiben, nein, es machte mir auch großen Spaß, nach einem kürzlichen Aufenthalt im Süden Frankreichs ein Buch zu verfassen

Beim Besuch einer verlassenen Abtei drängte sich mir förmlich die Idee auf, dass in diese so friedliche Gegend ein Verbrechen passen würde. Das Buch unter dem Titel "Eine schlimme Sache" ist seit Ende September auf dem Markt, ein Buch mit Gänsehauteffekt, und am besten soll hier die Zusammenfassung des Covers für sich sprechen: Der Périgord, ein Paradies für Gourmets: Trüffeln, Gänseleberpastete, Wein, weltbekannte Höhlenmalereien, Schlösser, verlassenere Dörfer in der Landschaft, so weit das Auge reicht... Doch dann verschwinden innerhalb eines knappen Jahres zwei junge Frauen und werden ein paar Tage später tot und seltsam dekoriert vor dem Altar einer Abteikirche entdeckt. Die Polizei steht vor einem Rätsel. Zwei Mitarbeiterinnen eines Pariser Zeitungsverlags reisen in die Region, um über die Ermittlungen zu berichten. Doch nach kurzer Zeit gewinnt die Reportage eine schauerliche Aktualität und wird für alle Beteiligten zu einem fürchterlichen Albtraum ...

Almut Carsten-Elsässer

Schützenverein

Neues vom Schützenverein „Zur Linde“

(SL) Dieses Jahr machten wir uns im Rahmen des Schützenausflugs auf den Weg ins wunderschöne Kaunertal in Österreich. Den über 50 Mitreisenden boten sich drei Tage lang ein volles und abwechslungsreiches Programm. Auf dem Weg dorthin machten wir einen ersten Zwischenstopp und besichtigten eine Käserei. Bei der anschließenden Verkostung der Spezialitäten konnten wir uns für die Weiterfahrt stärken.

Den Wirt unseres Hotels konnten wir für unseren Ausflug als Reiseleiter gewinnen, sodass wir die schönsten Stellen des Kaunertals sowie deren Geschichten aus erster Hand erfuhren. Angefangen mit einer Kirchenbesichtigung, über einen urigen Besuch im Flügelhaus mit einem extra für uns veranstalteten Klavierkonzert, bis hin zu einem Ausflug nach Meran in Südtirol war alles dabei. Als krönenden Abschluss stand die Fahrt mit dem Bus auf fast 3.000 Höhenmeter auf dem Programm. Das bleibt dem ein oder anderen bestimmt noch lange in Erinnerung! Allen hat der diesjährige Schützenausflug wieder sehr gut gefallen. Vielen Dank an den alljährlichen Organisator und 1. Vorstand des Vereins, Johann Lohmeier.

Auch für unsere Jugend stand dieses Jahr wieder ein



Jugendausflug auf dem Programm. Dieses Jahr ging es nach Pullman City. Drei Tage lang verbrachte unsere Schützenjugend im Westerndorf in Eging am See, Übernachtung im Tipi inklusive! Am letzten Tag besuchten wir noch eine nahegelegene Therme, um die Seele baumeln zu lassen und um entspannt die Heimreise antreten zu können.

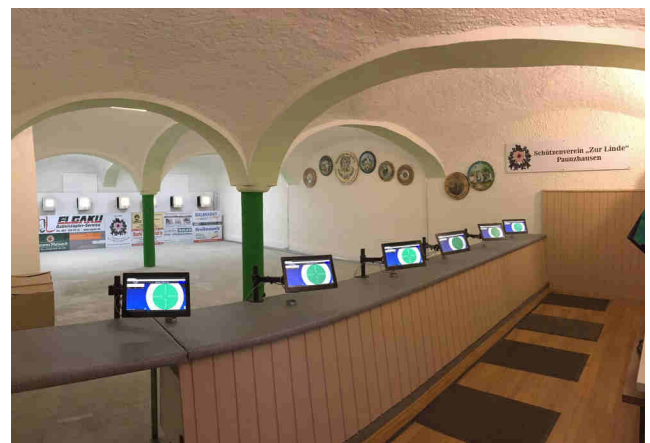


Am 2. Juli fand unser Dorffest in Paunzhausen statt, welches auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg war. Viele Paunzhausener und Besucher aus der näheren Umgebung kamen schon zum Frühschoppen oder zum Mittagstisch oder gemütlich bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag einen schönen Tag zu verbringen. Erstmals konnten sich Große und Kleine am Blasrohrschießen probieren. Unter den kleinen Schützlingen wurde bei einem kleinen Wettkampf am Nachmittag auch ein Pokal ausgeschossen. Als Highlight des Tages standen wie jedes Jahr unsere Steckerlfische auf dem Programm, welche sich auch heuer wieder großer Beliebtheit erfreuten.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Helfern und Kuchenspendern herzlich für ihr Mitwirken und der tatkräftigen Unterstützung bedanken.

Das Werk ist vollbracht! Unsere neue elektronische Schießanlage ist montiert und seit unserem Anfangsschießen in Gebrauch.

Unsere Schützenmitglieder nutzten zusammen mit der Vorstandschaft fleißig die Sommerpause, um unseren Schießstand von der eingebauten Seilzuganlage in eine elektronische Schießanlage umzurüsten. Die Vorrichtung zur Ablage der Schusswaffen erstrahlte bereits nach kürzester Zeit in einem neuen Design, welches auch perfekt zur neuen Anlage und dem noch frischen Anstrich der letzten Saison passt. Nur wenige Zeit später wurden die Tablets sowie die Messrahmen der neuen Anlage geliefert und von freiwilligen Schützen im Schießstand montiert. Ein Fernseher, welcher zu jedem Schießabend im Wirtsstüberl aufgebaut wird, überträgt binnen Sekunden die Treffer vom Schießstand, so dass die Ergebnisse auch gemütlich in der Stube mitverfolgt werden können. Mit dem Umrüsten auf die neue elektronische Schießanlage, haben wir auch in ein neues Lichtlasergewehr für Kinder investiert. Dadurch haben



auch Schießbegeisterte unter 12 Jahren die Möglichkeit am Schießsport teilnehmen zu können. Mit dem Lichtlasergewehr kann direkt auf den Messrahmen der neuen elektronischen Anlage geschossen werden. Auch die Anzeige anhand der Tablets sowie die Darstellung der Schüsse ist wie bei den „Großen“. Benjamin und Valentin haben das neue Gewehr schon ausprobiert und für sich entdeckt.

Wenn Ihr Interesse habt Euch die neue Anlage anzusehen, dann meldet Euch gerne bei uns. Sprecht uns

an oder schaut persönlich an einem unserer Schießabende vorbei. Unsere Schützen können in der



aktuellen Saison jeden Donnerstag von 18:30 – 22:30 Uhr sowie – jetzt ganz neu – auch jeden Sonntag von 10:00 – 12:00 Uhr trainieren. Wir freuen uns auf tolle Schießabende und spannende Wettkämpfe, bei denen die Unterhaltung und die Spannung mit Sicherheit nicht zu kurz kommen werden.

Vielen Dank an Martin Lohmeier, der die Organisation der neuen Schießanlage übernommen hat.



Zum Anfangsschießen und zum Start in die neue Saison konnten wir viele unserer Vereinsmitglieder und Neugierige bei uns begrüßen. Das Anfangsschießen



unseres Vereins wurde das erste Mal auf elektronischen Schießständen durchgeführt. Dadurch hatte unsere neu montierte Schießanlage auch ihren ersten offiziellen Einsatz. Die Anfangsscheibe, gestiftet von Philipp Stadler, sicherte sich Andreas Brummer mit einem 18-Teiler.

Kürzlich haben wir auch die alljährlichen Jugendpokale ausgeschossen. Dabei belegte Lukas Thalhammer den ersten Platz, gefolgt von Sophie Nadler auf Platz zwei

und Ralf Küspert auf Platz drei. Auch hier nochmal herzlichen Glückwunsch an Euch drei!

Zu unserer Weihnachtsfeier am 22. Dezember möchten wir alle herzlich einladen. Wie alle Jahre machen wir wieder unser Christbaumkugelschießen und anschließend die Packerl.



Der Schützenverein wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Glück für 2018



Nach den Feiertagen beginnen wir am 4. Januar 2018 wieder mit den regulären Schießabenden. An dieser Stelle wollen wir auch schon auf das Faschingsschießen am Faschingssamstag mit gemütlichem Faschingstreiben im Gasthaus Liebhardt sowie auf unser jährliches Schafkopfrennen mit tollen Preisen im Frühjahr verweisen. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

Vorankündigung:

Nachdem sich unser Steckerlfischgrillen die letzten beiden Jahre bewährt hat, werden wir auch nächstes Jahr am Aschermittwoch wieder den Grill rausholen. Steckerlfische und Brezen können ca. vier Wochen davor bestellt werden. Hierzu folgt wieder ein separater Aushang mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse.



Vhs

Volkshochschule Allershausen e.V.
 Joh.-Boos-Platz 6
 85391 Allershausen
 Tel. 08166-3299
 Fax 08166-582223
 E-Mail: vhs-allershausen@gmx.de
 Internet: www.vhs-allershausen.de
 Vorstandsvorsitzender:
 Silvana Henrich
 Leitung: Angelika Muth



Wir sind für Sie da:
 Montag und Mittwoch 16.00 – 18.30 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahe legen, bei denen zum Redaktionsschluss noch freie Plätze verfügbar waren:

Gesellschaft und Leben

Aktuell zu Weihnachten
 Alles glitzert, funkelt und blitzt! - Die Schatzkammer der bayerischen Könige (A1417)
 Führung am Di. 5.12. von 10-11:30 Uhr
 Boarische Jagerschichten (A1418)
 Bayrische Führung durchs Jagd- und Fischereimuseum am Do. 25.1. von 10-11:30 Uhr
 Kunst und Kultur
 Das Goldene Zeitalter der holländischen Malerei in der Alten Pinakothek (A2002)
 Führung durch die neu renovierten Räume am Di. 23.1. von 15:30-17 Uhr

Gesundheit

Die heilsame Arbeit mit inneren Bildern und Reiki (A3223) Workshop am Mi. 6.12. von 18:30-20:45 Uhr
 (A3224) Workshop am Mi. 24.1. von 18:30-20:15 Uhr
 (A3225) Workshop am Mi. 07.2. von 18:30-20:45 Uhr
 Entspannter Kiefer - entspannter Körper
 Kiefer- und Nackenmuskelentspannung (A3101)
 2 Abende am Mi. 6.12./13.12. von 19-21 Uhr
 Kreistanz - Nachmittag zur Weihnachtszeit (A3218) am Sa. 16.12. von 15-18 Uhr
 Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene (A3508V) 5 Termine ab Fr. 12.1. von 10:45-11:45 Uhr
 Skilanglauf - Tageskurs Basic (A3403)
 1 Tag in Reit im Winkl am Sa. 20.1. von 10-15:30 Uhr
 Skilanglauf - Tageskurs Geübte/Wiedereinsteiger (A3404)
 1 Tag in Reit im Winkl am Sa. 3.2. von 10-15:30 Uhr
 Nichtraucher in einem Tag (A3102)
 Seminar am Sa. 3.2. von 10-16:30 Uhr

Beruf und Karriere

Netzwerk 50plus - Computer, Internet & Co.
 Auffrischkurs (A5210)
 5 Termine ab Fr. 12.1. von 19-21:30 Uhr
 Familie und junge vhs
 Tablet, Smartphone und Facebook (6524)
 Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse

Workshop für Kinder ab 8 Jahre mit Infoteil für Eltern am Sa. 13.1. von 10-14 Uhr, bitte Smartphone oder Tablet mitbringen, falls vorhanden.

Gehen Sie nicht ohne Anmeldung in einen unserer Kurse, da sich seit Redaktionsschluss bereits wieder einiges geändert haben kann und wir Sie darüber nur verständigen können, wenn Sie bei uns angemeldet sind. In der Zeit vom 27.12.17 bis 05.01.18 finden keine Sprechzeiten statt, unseren Anrufbeantworter und die E-Mails werden wir aber für Sie regelmäßig kontrollieren. Ab 08.01.18 sind wir wieder in vollem Umfang für Sie da.

Die Programmhefte für das kommende Frühjahrssemester, welches Ende Februar beginnt, liegen in der ersten Januarhälfte für Sie zur Abholung bereit. Auf unserer Homepage können Sie sich bereits in den Weihnachtsferien über das neue Angebot informieren.

Wir wünschen Ihnen allen eine friedvolle und geruhssame Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2018.



Schule

Schweitenkirchener Schüler laufen für Flüchtlingskinder in Not

(JB) In der letzten Woche des Schuljahres 2016/2017 war es endlich so weit: an zwei Tagen liefen die Grundschüler aus Schweitenkirchen und Paunzhausen



sowie die Mittelschüler aus Schweitenkirchen für einen guten Zweck. Unter der Organisation von Lehrerin

Jennifer Beck und Konrektorin Petra Fixl nahm die Schule mit rund 300 Schülern an der bundesweiten Aktion „wir laufen für UNICEF“ unter der Schirmherrschaft von Fußballprofi Mats Hummels teil. Mit dem Schülerlauf unterstützen Schüler in



Bild: Lehrerin Jennifer Beck, Konrektorin Petra Fixl, Schulleiter Thomas Röckemann

Deutschland Flüchtlingskinder in Krisen- und Kriegsgebieten.

Im Vorfeld suchten sich die jungen Läufer Sponsoren, die bereit waren, pro gelaufener Runde einen bestimmten Betrag zu spenden.

Zuerst starteten die ersten und zweiten Klassen, wobei sie lautstark von Mitschülern, Lehrkräften und Eltern angefeuert wurden. Zur Stärkung konnten sich die jungen Läufer mit Wasser und Wassermelone verpflegen lassen. Anschließend wurden die Rollen getauscht und die Schüler der dritten und vierten Klasse gingen an den Start und sammelten fleißig Gummiringe



für jede gelaufene Runde. Auch die Schüler der Mittelschule beteiligten sich im Rahmen ihrer Sportwoche am Spendenlauf.

Trotz nicht optimaler Wetterbedingungen war der Spendenlauf ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen 16 Klassen der Grund- und Mittelschule Schweitenkirchen-Paunzhausen teil, wobei sie gemeinsam einen wirklich unglaublichen Betrag in Höhe von 3.762 € erlaufen konnten. Die Hälfte des Geldes wurde an Unicef gespendet, die andere Hälfte kann von der Schule zur Unterstützung verschiedener Projekte verwendet werden.

Klassen 4a und 4b zu Besuch beim Bürgermeister

(UK) Das Thema Gemeinde wurde in der vierten Jahrgangsstufe ausführlich im Unterricht behandelt.

So machten sich die Klassen 4a und 4b mit Frau Hack und Herrn Kotissek auf den Weg in die Gemeinde, um sich ein genaues Bild vor Ort zu machen.



Herr Vogler empfing die Klassen freundlich. Im Sitzungssaal ging der Bürgermeister ausführlich und geduldig auf die zahlreichen Fragen und Anliegen der Schüler ein.

Nachdem Herr Vogler die Klassen mit einem Gemeindeheft und einem Schlüsselanhänger verabschiedet hatte, wurden noch das Einwohnermeldeamt, die Kasse und das Standesamt besucht. Im Bauamt bekam jeder Schüler noch einen Luftbildausdruck seines Hauses.

Mit viel neuem Wissen über die Gemeinde ging es zurück zur Schule.

Kindergarten

Ein neues Kindergarten- und Krippenjahr hat begonnen...

(RSch) Seit September dürfen wir in unserem Team eine neue FSJ Praktikantin begrüßen. Sabrina Penner hat sich bei uns gut eingelebt und wir wünschen ihr ein schönes und erfolgreiches FSJ Jahr bei uns in der Villa Sonnenschein.

Für das neue Jahr hat sich unsere Einrichtung ein neues Jahresthema überlegt. Es lautet:

„Der Natur auf der Spur“

Sowohl in der Krippe als auch im Kindergarten ist das neue Jahresthema gut gestartet. Jede Gruppe geht individuell auf die Interessen der Kinder ein.



Passend zum Herbst befasste sich die Krippe mit dem Thema Kürbis.



Es wurden verschiedene Maltechniken ausprobiert, gemeinsam eine Kürbissuppe gekocht und Geschichten, Lieder und Fingerspiele rund um den Kürbis gehört.



Im der Käfergruppen wünschten sich die Kinder das Thema Spinnen. Angefangen von Liedern, Fingerspielen, Sachgeschichten, gestalteten Bilder und lebenden Objekten war alles dabei.



In der Schmetterlingsgruppe befassten sich die Kinder mit dem Thema „Der heimische Garten“.



Die Kinder brachten viele Anschauungsobjekte aus dem Garten oder aus dem Wald mit. Von „Schwammerl“, Steine, Blumen, Kräuter und Obst /Gemüse war alles dabei.



Am 6. November 2017 war unser Haus geschlossen. Dies hatte einen wirklich besonderen Grund. Franz Kett der Begründer der Religionspädagogik „Ganzheitlich – sinnorientiert erziehen und bilden“ war für einen Fortbildungstag in unserem Haus. Eingeladen waren zudem Kollegen aus den Einrichtungen in Allershausen, Hohenkammer, Kirchdorf, Schweitenkirchen und Geisenhausen.



Bei dem Thema Natur dürfen natürlich die Waldtage nicht fehlen. Das „Nest“ wurde nach der Sommerpause wieder aufgefrischt und die Umgebung erschlossen.



Herr Kett brachte uns seine Pädagogik anschaulich näher und weckte bei allen das Interesse für seine Pädagogik. An diesen



religionspädagogischen Einheiten können alle Kinder teilhaben und mit allen Sinnen ihre Welt näher erfassen und mit gestalten. Die Fortbildung war sehr inspirierend und vieles werden wir in unserer Arbeit mit den Kindern einfließen lassen können.

Ende September wurde ein neuer Elternbeirat gewählt.

Dieser stellt sich wie folgt zusammen:

Käfergruppe:

Andreas Wiedner, Barbara Vrana (Schriftführer)

Schmetterlingsgruppe:

Andrea Weiß (2. Vorsitzende) , Martina Lengfelder

Bienengruppe:

Elisabeth Reisinger – Wildmoser (1. Vorsitzende)

Daniela Fraunhofer



Vorbereitungen für St. Martin

Eine weitere Besonderheit im Herbst ist das Fest von St. Martin. Wir haben uns mit den Kindern lange auf dieses Fest vorbereitet. Martinslieder wurden geübt, jedes Kind durfte eine eigene Martinsgans backen, Laternen wurden gebastelt und die Geschichte von St. Martin



wurde vermittelt. In diesem Sinne wurde viel über teilen gesprochen und eine „Teilebrotzeit“ gemacht.



St. Martinsfest

Unser Pastoralreferent Herr Seibold besuchte uns im Vorfeld und es gab eine letzte Generalprobe vor dem großen Fest.



Die Villa Sonnenschein feierte am 10.11.2017 das St. Martinsfest. Gemeinsam mit dem Elternbeirat und

vielen weiteren Beteiligten war es ein gelungenes Fest. Traditionell begann die Feier in der Kirche. Herr Seibold begleitete uns durch den Festakt und der Elternbeirat studierte das Schattenspiel von St. Martin ein. Gemeinsam mit den Eltern gab es einen Martinszug zum Bauhof. Am Martinsfeuer gab es Punsch, Wiener in der Semmel und Lebkuchengänse und Quark- Ölteig Gänse.

Besonders möchten wir uns noch mal bei folgenden Personen bedanken:

- der **Elternbeirat**, der uns bei der Organisation des Festes tatkräftig unterstützt hat und auch für das Einüben des Schattenspiels
- die **Eltern** der Villa Sonnenschein die fleißig beim Verkauf mitgeholfen haben
- Danke an **Herrn Seibold** der uns bei der Gestaltung unterstützt und im Vorfeld mit uns die Lieder geübt hat
- **Herr Dreischl** Dank für die Vorbereitungen und Mithilfe in der Kirche
- Danke auch an **die Feuerwehr** die uns den Weg zum Bauhof absperre
- Danke an **Sabine Wietelmann und ihren Berti** für das begleiten als St. Martin mit seinem Pferd
- Danke an unsere **Musikanten** für die musikalische Begleitung
- Danke an **Familie Weidemann** für den leckeren selbst gemachten Punsch der uns am Bauhof bei diesem Wetter gewärmt hat
- Zu guter Letzt natürlich **Herbert und Fred** unser en Gemeindemitarbeitern die uns viel im Vorfeld bei diesem Fest geholfen haben

DANKE an alle!

*Allen Kindern
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches Neues
Jahr 2018*



Eine weitere wichtige Information:

Die Anmeldung für Krippen – und Kindergartenkinder für das Jahr 2018 / 2019 findet statt am

**Donnerstag, 15.02.2018
von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
in der „Villa Sonnenschein“!**

Für den Kindergarten können Kinder die bis 31.12.2018 drei Jahre alt sind angemeldet werden.
Für die Kinderkrippe können Kinder ab ca. 10 Monaten angemeldet werden.

Unsere maximalen Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 7.00 Uhr und 17.00 Uhr
Freitag 7.00 Uhr bis 16:00 Uhr

Die Buchungsstunden können an verschiedenen Tagen variieren.

Möglich ist z.B. Mo. - Mi. 7.30 Uhr – 14.00 Uhr und Do. und Fr. von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr.

Die gebuchten Zeiten sind fest und können nur in begründeten Fällen verändert werden.

Der Beitrag errechnet sich aus dem wöchentlichen Durchschnitt der Buchungsstunden. Die tägliche Mindestbuchungszeit beträgt vier Stunden.

Bitte überlegen Sie sich im Voraus welche Zeiten Sie für Ihr Kind in Anspruch nehmen möchten.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das gelbe U – Heft mit, und natürlich das wichtigste „Ihr Kind“.

Wenn Sie an diesem Tag keine Zeit haben um zur Anmeldung zu kommen, können wir gerne telefonisch einen anderen Termin vereinbaren.

Bitte kommen Sie auch zur Anmeldung, wenn Sie planen Ihr Kind erst im laufenden Jahr z.B. April 2019 zu bringen! Für die Planung ist es für uns wichtig, da evtl. die Plätze im Bedarfsfall auch an Auswärtige vergeben werden.

Bei Fragen zur Anmeldung können Sie uns telefonisch erreichen unter 08444/1838.

Ramona Schuhbauer und das gesamte Team der Villa Sonnenschein



**Wir wünschen unseren Villa Sonnenscheinfamilien und
allen Gemeindebürgern
eine besinnliche Adventszeit,
gesegnete Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2018.**

Ferienpass

Das Ferienprogramm war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg

(SL) 119 Kinder und Jugendliche nahmen dieses Jahr am Ferienprogramm der Gemeinde Paunzhausen teil. Das sind deutlich mehr als in den letzten Jahren (2016: 90 Teilnehmer). Es wurde dafür aber auch einiges in den Großen Ferien geboten:

Die alljährlichen Klassiker wie ein Schnuppertraining im Fußball oder Tennis sowie ein Besuch im Kletterpark Jetzendorf wurden auch heuer wieder gut und gerne besucht. Ergänzt wurde das sportliche Angebot durch einen Nachmittag im Trampolinpark AirHop in München.

Auch alle Abenteuerbegeisterten kamen auf ihre Kosten: In der Go-Kart-Arena Neufinsing wurden rasante Rennen ausgetragen, während im SkyLine Park die Glücksschreie der Kinder bei aufregenden Achterbahnfahrten bestimmt nicht zu überhören waren.



Viele Kinder und Jugendliche bevorzugten aber auch die ruhige, kreative Seite des Ferienprogramms: angelehnt an den Trend „Guerilla Knitting“ wurde in Paunzhausen die Tür des Rathauses mit Wolle bestrickt und grüßt heute noch täglich die Bürger Paunzhausens. Gebastelt wurden in verschiedenen Kursen unter anderem Tontopfmannchen und Windspiele. Besonders ansehnlich sind auch die Werke der Kinder, die auf Leinwänden mit Acrylfarbe ihr eigenes Kunstwerk aus



der Tierwelt gestaltet haben. An einem Vormittag und Nachmittag wurde auch wieder handwerklich in der

Schreinerei gearbeitet.

Leckermäuler hatten dieses Jahr die Gelegenheit selbst Pizza zu backen und zu belegen - und diese



anschließend auch gleich zu verspeisen. Ebenfalls in der Küche gefordert waren die Teilnehmer bei der Backstubenführung in Pfaffenhofen. Jeder durfte seine selbstgedrehte Breze nach dem Besuch probieren.



Besonderer Beliebtheit erfreuten sich auch das Marionettentheater Froschkönig, die Rundfahrt im Flughafen München und die Schatzsuche im Reichertshausener Wald. Im September war der Jugendtreff auch einmal exklusiv für die Jüngeren (d.h. unter 13-Jährigen) geöffnet.



Leider musste das geplante Abschlussfest dieses Jahr entfallen. Aber auch ohne diesem Fest hatten die Kinder und Jugendlichen viele schöne Stunden in den Sommerferien.

Unser großer Dank gilt nun den vielen ehrenamtlichen Kursleitern und allen, die am Gelingen von „Paunzi“ mitgewirkt haben.



Wir hoffen auch nächstes Jahr der Paunzhausener Jugend ein so bunt gefülltes Programm anbieten zu können. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe. Bitte melden Sie sich bei den Jugendbeauftragten der Gemeinde, wenn sie Anregungen, Kritik und Lob haben! Wir nehmen alle Ideen zu neuen Kursangeboten sehr gerne an.

SPIEL MIT!

Spieltage im Landkreis Freising

20. Januar 2018 in Paunzhausen

Jede/-r ist willkommen mitzuspielen!

...egal, ob Einzelspieler/-in Gruppe, jung und jung geblieben, mit und ohne Behinderung, alteingesessen oder neu im Landkreis!

Entdecke neue Spiele und Ideen oder bring Deine eigenen mit!

Ein Projekt des Kreisjugendring Freising in Zusammenarbeit mit Jugendverbänden, Einrichtungen der Jugendarbeit und Interessierten im Landkreis Freising.



Neue Betreuer im Jugendtreff Paunzhausen

(SL) Wer im Monat September neu zu begrüßen war, sind die beiden Jugendtreff-Betreuer, Jonas Maysami und Christina Plöckl.

Die beiden waren die letzten Jahre selbst begeisterte Jugendtreffbesucher und werden nun die Aufgaben übernehmen, die wöchentlichen jugendlichen Besucher zu betreuen und die bereits bestehenden Betreuerinnen Luisa und Daniela zu unterstützen.

Jonas ist 18 Jahre alt und kommt aus Paunzhausen, Christina ebenfalls 18 Jahre und ist aus Angerhöfe. Beide waren bereits einige Freitagabende im Jugendtreff tätig und haben auch bei der Organisation der Halloween-Party mitunterstützt.

Die beiden hoffen, dass sie schöne gemeinsame Abende mit den Jugendlichen erleben dürfen und das bestehende Team tatkräftig unterstützen können!

Halloween-Party im Jugendtreff Paunzhausen

(SL) Am letzten Tag im Oktober, dem 31.10. findet weltweit alljährlich der gruseligste Tag bzw. Abend im Jahr statt: Halloween.



Wie bereits das Jahr zuvor wurde zu diesem Anlass eine Halloween-Party im Jugendtreff Paunzhausen von den Betreuern organisiert. Begrüßt wurden die ersten Gäste um 17 Uhr. Für die unheimlich gekleideten und geschminkten Jugendlichen gab es verschiedenste leckere (alkoholfreie) Cocktails nach unterschiedlichen Rezepten, schön gestaltete, selbstgemachte Muffins und „blutige Finger-Würstchen“.

Durch mehrere rote Lampen, passender gruseliger Halloweenmusik und einer von Vitus Federl selbst mitgebrachten Nebelmaschine konnte eine geisterhafte Atmosphäre geschaffen werden. Zu Ende war die Party um 22 Uhr, woraufhin die Jugendlichen sich verabschiedet haben. Der Abend hat uns als Organisationsteam wirklich sehr gut gefallen, hat uns viel Spaß bereitet und wir hoffen auf weitere lustige Abende gemeinsam!

Wir hoffen auch, dass dieser etwas andere Jugendtreff-Abend allen Besuchern Spaß gemacht hat und ihnen in guter und gespenstischer Erinnerung bleibt.

Jugendtheater

(ACE) Als die Mitglieder des Jugendtheaters Paunzhausen erfuhren, dass jemand in den Amper-Auen Teile einer alten Küche entsorgt hatte, beschlossen sie spontan, etwas über das Thema UMWELTSCHUTZ zu machen. Die Idee war gut, aber schwierig in der Umsetzung, denn wenn schon, dann richtig. Alle guten Ideen für ein wirksames Bühnenbild sprengten die Fähigkeiten des Ensembles. Aber es kam glücklicherweise anders.



von links: Kleine Waldgeister Bastian Lachermeier und Sandra Nawrotek, dahinter Johanna Plöckl (Erzählerin) im Vordergrund die "Picknicker" Michaela Hiller und Johanna Hiller, die Waldhexe Cony Rollar und der Wilderer Vitus Federl (Foto: Dr. Klaus Hiller)

Aber zuerst zum Stück. Zwei Wanderer (Michaela Hiller, Johanna Hiller) machen ein Picknick im Wald, loben die gute Luft, gehen sehr großzügig mit der Entsorgung von Einwickelpapier, Pappbechern etc. um, da es ja "nicht störe, denn da liegt ja schon genug Abfall rum. Wenn man das säuberlich dazulege ..." Den Kleinen Waldgeistern (Bastian Lachermeier, Sandra Nawrotek) gefällt das überhaupt nicht, ebenfalls nicht dem Wilderer (Vitus Federl), der, vom Förster ertappt, zu den "Picknickern" flüchtet. Plötzlich während des gemütlichen Schmausens erscheinen, von den Kleinen Waldgeistern gerufen, die Waldhexe (Conny Rollar) und der Große Böse Waldgeist (Marlena Nawrotek - die nur in der ersten Aufführung zu sehen war, sie war nach Krankenhausaufenthalt in der Reha und kam extra für die erste Aufführung nach Paunzhausen, erhielt vom Arzt aber keine Genehmigung für eine weitere Aufführung. Danke Marlena, für Dein Kommen!). Waldhexe und Großer Waldgeist versetzen die "Frevler" in einen Schlaf und befehlen ihnen, nach dem Wiedererwachen ein neues Bewusstsein für die Umwelt zu bekommen: Aus dem "Drecklern" würden Umweltschützer werden und aus dem Wilderer ein Heger, der dem Förster zu Hand ginge. Die Handlung wurde kongenial von der "Erzählerin" Johanna Plöckl umrahmt.

Und nun zu dem zauberhaften Bühnenbild. Nach langen fruchtlosen Überlegungen, wie man ein entsprechendes Szenario schaffen könnte, traf die Leiterin und Autorin des Stücks, Almut Carsten-Elsässer, zufällig beim Maibaumaufstellen die Künstlerin Anne Soika. Im Gespräch kamen die beiden auf das Bühnenbild - und Anne Soika meinte nur: "Ich kann das." Und das

Ergebnis war eine wunderschöne Märchenwelt, von allen bestaunt und für die jungen Schauspieler, die wie immer engagiert und witzig spielten, genau das, was sich alle in kühnen Träumen vorgestellt hatten.



Hinterer Reihe von links: Almut Carsten-Elsässer, Martin Binder, Michaela Hiller, Johanna Plöckl, Marlena Nawrotek, Olivia Messerklinger, Benny Soric; davor Bastian Lachermeier, Andreas Hruska, Magdalena Schultz und Johanna Hiller (Foto Silvia Lachermeier)

150 Euro, die die Zuschauer nach den Aufführungen gespendet hatten, überreichte Bastian Lachermeier an Martin Binder und Benny Soric von den First Responders, und Johanna Plöckl erklärte, dass damit das Geld "im Ort bliebe", da die First Responders unmittelbar in Notfällen zur Stelle wären und somit wir alle davon profitierten. Herr Binder bedankte sich, da die First Responders auf Spenden angewiesen wären, denn es wären alle Ehrenamtliche, die sich bei den First Responders engagierten und jede Zuwendung deshalb für notwendige Anschaffungen sehr willkommen wäre. Das Foto der Geldübergabe zeigt einige neue Gesichter: Die Jugendlichen gehören ab diesem Jahr zum Ensemble und proben schon eifrig den Text für die neue Aufführung im kommenden Jahr.



Das gesamte Ensemble dankt allen Freunden und Gönnern des Jugendtheaters und wünscht frohe Weihnachten und alles Gute für ein glückliches 2018.

Pfarrei

Ernte – Dank

(UG) Am 1. Oktober feierte die Pfarrgemeinde Paunzhausen mit Dekan Alexander Weber in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche das Erntedankfest.



Wie steht es denn mit der Kultur des Dankes in unserer Gemeinde und in unserem Leben. Nehmen wir vieles nur noch als Selbstverständlichkeit wahr?

Jugendliche aus der Pfarrei spielten ganz anschaulich Szenen um das „Danken“ vor. Bettina stellte das kleine „Danke“ namens Johanna vor. Bei Begegnungen mit dem Schulkind Felix, der Geschäftsfrau Claudia und der älteren Frau Lisa stellte das kleine Danke betrubt fest, dass es nicht mehr gebraucht wird und dass das Danken in Vergessenheit geraten ist. Unser hervorragender Jugendchor „Auszeit“ erlöste mit einem Dankeslied das kleine „Danke“, das dann freudestrahlend und hüpfend Smileys durch die ganze Kirche flattern ließ.



Dann folgte Bettinas Dankeslitanei. Diese war recht lang. Dankbar können wir sein: für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, für den schönen Erntedank der Familie Sturm, für unsere Chöre, für unsere neuen eifrigen Kommunionkinder, für die Minibrote, die wieder bei Familie Höflmair/Bochnak im Backofen gebacken wurden, das von Pfarrer Weber gesegnete Totenbuch und vieles mehr.

Den schönen Gottesdienst ließ man in netter Unterhaltung, verköstigt mit Tee, Minibrotchen und den Früchten des Erntedankes ausklingen.

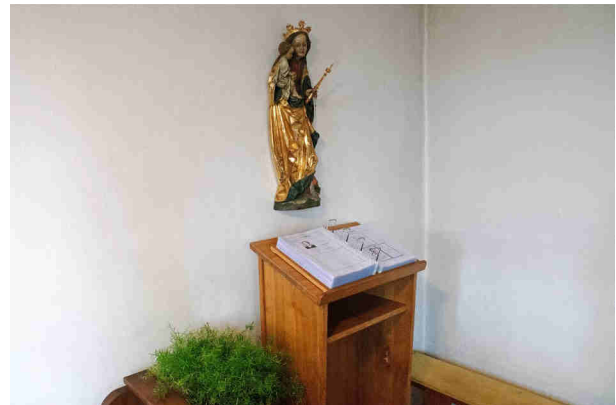
Über den Erlös des Verkaufs und der Spenden von 320 € dürfen sich die Kinder aus dem Kinderheim St. Clara in Freising freuen.

DANKE an alle die mitgeholfen haben.



Totenbuch in der Pfarrei

(UG) Unsere Verstorbenen der Pfarrei sind nicht vergessen. Die Menschen tragen sie in ihrem Herzen. Zur besseren Vergegenwärtigung erstellte der Pfarrgemeinderat mit Hilfe des Kirchenpflegers ein Totenbuch. Die Vorbereitungen nahmen viel Zeit in Anspruch. Nun liegt es in der Kirche auf und ist immer tagesaktuell.



Das Buch enthält alle Verstorbenen ab 1950. Es wird jährlich auf den neuesten Stand gebracht.

Sollten sich Fehler eingeschlichen haben, so bitten wir sie, diese im Pfarrbüro anzuzeigen. Wenn Sie noch Sterbebilder zum Ergänzen haben, würden wir uns freuen, wenn sie uns diese kurz zur Verfügung stellen. Das Original erhalten sie selbstverständlich zurück.

Pfarrfamiliennachmittag in Paunzhausen

(UIG) Am Sonntag 14. Januar 2017 findet im Gasthaus Bauer in Walterskirchen der Pfarrfamiliennachmittag statt.

Es erwartet Sie eine Bilderschau vom letzten Jahr, Infos aus Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung, Kaffee und Kuchen, Live-Musik und unsere drei größten Promis. Herzliche Einladung an alle.

Wo ist der Schatz?



(UG) Ja, gibt es denn einen Schatz in der Kirchengemeinde von Paunzhausen?

Beim Familiengottesdienst mit unserem neuen Kaplan Gerhard Wiesheu machten sich die Kommunionkinder auf die Suche nach einem Schatz. Bettina lotste unsere Schatzsucher kreuz und quer durch die Kirche; vom Totenbuch, zum Bruder Konrad, auf den Chor zu den Musikanten unter der Leitung von Regina Chalupper und letztendlich fanden sie die Schatzkiste hinter dem Volksaltar.



Mit Kaplan Wiesheu wurde diese geöffnet und sie entdeckten einen ungewöhnlichen Schatz. Nicht Gold, Perlen, Schokolade oder Gummibärchen waren darin. Wer in die Schatzkiste schaute, sah sein Spiegelbild. Gottes Botschaft lautet: Ihr seid der Schatz im Acker der Gemeinde. Du bist einmalig. Du bist ein geliebtes Geschöpf Gottes. Du bist wertvoll. Jetzt gilt es nur noch die vielen Schätze im Acker der Gemeinde auszugraben und zu entdecken.

Eine hervorragende Methode ist es, sich für die Pfarrgemeinderatswahl am 25. Februar oder im Herbst 2018 für die Kirchenverwaltung zur Verfügung zu stellen.

Pfarrgemeinderatswahlen am 25. Februar 2018

(UG) „DU bist Christ mach was draus“, so lautet das Motto für die Pfarrgemeinderatswahl 2018. Am 25. Februar sind alle Katholiken ab 14 Jahren in der Erzdiözese München und Freising zur Wahl eines neuen Pfarrgemeinderates aufgerufen.

Die Wahl findet als allgemeine Briefwahl statt. Die Wahlzettel erhalten Sie ca. 2 Wochen vor dem Wahltermin. Bitte machen sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Bis zum 7. Januar 2018 können Sie Kandidaten zur Wahl vorschlagen.

Haben Sie Fragen oder Kandidatenvorschläge wenden Sie Sich an die jetzigen Pfarrgemeinderätinnen und -räte.

Standesamt

Geburten:

Katalea Mila, geb. 28.08.2017

Eltern: Mandy und Aleksandar Sorak

Linus, geb. 19.09.2017

Eltern: Laura und Wilhelm Huber

Julian Tobias, geb. 14.10.2017

Eltern: Susanne und Michael Promberger

Eheschließungen:

Silke Wimmer und Mathias Schindler
aus Paunzhausen am 29.08.2017

Verena Silber und Maximilian Daniel
aus Paunzhausen am 18.09.2017

Katharina Schwarzer und Georg Ruhland
aus Paunzhausen am 07.10.2017

Heidrun Konschitzky und Peter Alischer
aus Paunzhausen am 13.10.2017

Sabrina Burg und Peter Schertel

Aus Paunzhausen am 15.11.2017

Sterbefälle:

Frau Vera Speckien aus Angerhöfe
am 14.10.2017 im Alter von 86 Jahren
Frau Weinhuber Katharina aus Paunzhausen
am 21.10.2017 im Alter von 85 Jahren
Frau Hannah Bauer aus Walterskirchen
am 04.11.2017 im Alter von 19 Jahren

**Die nächste Ausgabe
der „Gemeinde Aktuell“
erscheint März 2018
Redaktionsschluss ist am
10. Februar 2018**



Wir gratulieren

Nachfolgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

- 03.09. Frau Margaretha Dottl zum 83. Geburtstag aus Paunzhausen
- 03.09. Herr Ludwig Kistler zum 81. Geburtstag aus Angerhöfe
- 03.09. Frau Irmgard Kreidenweis 88. Geburtstag aus Paunzhausen
- 12.09. Frau Maria Lohmeier zum 82. Geburtstag aus Paunzhausen
- 14.09. Frau Karolina Schmid zum 77. Geburtstag aus Johanneck
- 18.09. Frau Therese Offenberger zum 84. Geburtstag aus Schernbuch
- 20.09. Frau Frieda Pöckl zum 76. Geburtstag aus Paunzhausen
- 23.09. Herr Jakob Kreitmair zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 29.09. Herr Holger Ringholz zum 76. Geburtstag aus Schernbuch
- 01.10. Herr Richard Wozniak zum 82. Geburtstag aus Schernbuch
- 05.10. Frau Brigitta Hechenberger zum 83. Geburtstag aus Paunzhausen
- 15.10. Herr Johann Lackner zum

80. Geburtstag



Am 19. Oktober konnte Frau Elfriede Kastner ihren 80. Geburtstag feiern. Geboren wurde sie in Paindorf bei Reichertshausen als drittes von elf Kindern. Aufgewachsen ist sie mit ihrer Familie im Bahnwärterhäuschen, da ihr Vater Streckengeher bei der Bundesbahn war. Im März 1959 kam sie nach Paunzhausen zum

„Liebhardt“ und im November heiratete sie Georg Kastner. Aus dieser Ehe gingen 3 Söhne hervor. Ihr Mann Georg verstarb 1977 an einer Krebserkrankung. Frau Kastner war fast 40 Jahre berufstätig und das sehr gerne. Das größte Hobby der Jubilarin ist das Tanzen, das hält sie jung und ebenso fit. Sie ist auch bei den Pfaffenhofener Volkstänzern mit dabei. Bürgermeister Daniel überbrachte die besten Wünsche und einen Geschenkkorb im Namen der Gemeinde.

- 16.10. 79. Geburtstag aus Paunzhausen
Frau Katharina Benesch zum 85. Geburtstag aus Paunzhausen
- 17.10. Herr Simon Kastner zum 83. Geburtstag aus Paunzhausen
- 29.10. Frau Theres Lukas zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 30.10. Frau Tusnelda Fichter zum 86. Geburtstag aus Paunzhausen
- 07.11. Frau Katharina Deuter zum 92. Geburtstag aus Wehrbach
- 08.11. Herr Alan Tewson zum 78. Geburtstag aus Schernbuch
- 11.11. Frau Theresia Harrer zum 81. Geburtstag aus Schernbuch
- 13.11. Frau Elisabeth Valta zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 16.11. Herr Rudolf Schmid zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 20.11. Frau Maria Scherer zum 92. Geburtstag aus Walterskirchen

90. Geburtstag



Herr Werner Moratz, ein gebürtiger Berliner, konnte am 25. Oktober seinen 90. Geburtstag feiern. Die Volks- und Oberschule besuchte er in einem Vorort von

Berlin. Mit seiner Schulklasse kam er 1943 als Luftwaffenhelfer nach Essen. Nach seinem Abitur 1944 wurde er an die Ostfront abkommandiert bis zum Kriegsende und anschließend kam er in russische Gefangenschaft. Er erlernte nach seiner Rückkehr das Maurerhandwerk und schloss seine Ausbildung mit der Gesellenprüfung ab. In Abendschulen und dem Studium an der staatlichen Ingenieurschule für Bauwesen machte Herr Moratz 1955 seinen Bauingenieur. Später erfolgte die Anerkennung als Dipl. Ing. FH und fand eine Anstellung als Architekt bei Dr. Ing. Böckler in Berlin. Von 1962 bis zu seiner Pensionierung war der Jubilar beim Landratsamt - Universitätsbauamt Freising beschäftigt. Seine Frau Brigitte geb. Leyboldt heiratete er 1960. Aus der Ehe gingen 2 Kinder hervor. Bürgermeister Daniel überbrachte die besten Glückwünsche und überbrachte einen Geschenkkorb der Gemeinde

Veranstaltungen und Termine 2017/18

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Paunzhausen

Mo. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Di. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Do. 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Tel. 08444/7264, Fax 08444/7061
oder Verw. Gem. Allershausen
 Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
 Do. 14.00 bis 17.00 Uhr
 Tel. 08166/6793-0

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Mittwochs von 16 bis 18 Uhr
 Samstags von 9 bis 12 Uhr

Problemmüllaktion

Jeweils am Wertstoffhof an der Walterskirchnerstr.
 von 10.00 - 11.00 Uhr

Do. 14. Dezember

Abholung „Gelbe Säcke“

Mi. 13. Dezember

Dezember 2017

Sa. 02.12. Seniorennachmittag Gemeinde
14:00 Uhr
 So. 03.12. Schützenjahrtag
 Sa. 09.12. - Adventstreff am Rathausplatz
 So. 10.12. TSV Abtlg. Tennis
 Do. 14.12. Englamt in der Turnhalle
 Sa. 16.12. Weihnachtsfeier TSV Paunzhausen
 Fr. 22.12. Weihnachtsfeier Schützenverein

Januar 2018

Die. 09.01. Erste Helfekurs FFW
 Do. 11.01. Seniorennachmittag i.d. Schule
 Sa. 13.01. Christbaumabholung durch
Jugendfeuerwehr
 So. 14.01. Pfarrfamiliennachmittag
Gasthaus Bauer Walterskirchen
 Die. 16.01. Erste Helfekurs FFW
 Die. 23.01. Erste Helfekurs FFW
 Mi. 24.01. Jagdessen
 Fr. 26.01. -
 So. 28.01. TSV Skiausflug (Ratschings)

Februar

Sa. 03.02. Faschingsfeier Dfg. Walterskirchen
ab 20:00 Uhr
 Do. 08.02. Seniorennachmittag Faschingsfeier
 Fr. 09.02. Stammtisch Dfg. Walterskirchen
 Sa. 10.02. Faschingsschießen/feier Schützen
 Mi. 14.02. Steckerlfischgrillen Schützenverein
ab 16:00 Uhr
 Fr. 16.02. Starkbierfest Abendvorstellung
 Sa. 17.02. Starkbierfest Familiennachmittag
Abendvorstellung
 Fr. 23.02. Firmung in Schweitenkirchen
9:00 Uhr
 Sa. 24.02. Schafkopfrennen Schützenverein
ab 19:00 Uhr
 So. 25.02. Pfarrgemeinderatswahl

März

Sa. 03.03. Jahreshauptversammlung FFW

Abholung der Christbäume

Die Abholung der alten Christbäume durch die
Feuerwehr – Jugendgruppe Paunzhausen findet
am 13. Januar 2018 statt. Bitte die zu
entsorgenden Bäume ohne Deko am Straßenrand
gut sichtbar abstellen.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Paunzhausen (vertr. d. Bgm. H. Daniel, Tel 08444/7264)

Layout und Gestaltung: W. Scheubeck, Tel: 08444/470 Email: Waltraud.Scheubeck@online.de

Druck: Offsetdruckerei Alfons Butt, Obere Hauptstr. 30, 84072 Au i. d. Hallertau

"Gemeinde Aktuell" erscheint im Manuskriptdruck u. ist im öffentlichen Handel nicht erhältlich. "Gemeinde Aktuell" erscheint Quartalsweise